

Landschaftspflegeverein
Potsdamer Kulturlandschaft e. V.



Wildpark e.V.



Lenné-Akademie

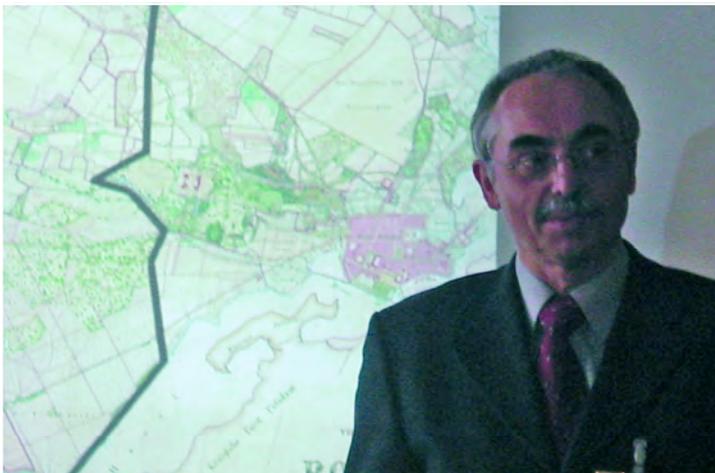


in Kooperation mit der
Universität Potsdam

Pressemitteilung, Potsdam, 19.04.2008

Die Gründung des „Förderkreises Potsdamer Westraum“ fand am Freitag im Schloss Lindstedt vor über 100 Besuchern statt. Die drei Vereine LPV Potsdamer Kulturlandschaft, Wildpark e. V. und Lenné-Akademie hatten zu dieser Auftaktveranstaltung geladen. Gemeinsam mit der Universität Potsdam ist nun der Förderkreis ins Leben gerufen und wird sich um die Zukunft des Potsdamer Westraums kümmern. Peter Lenné hat die Schirmherrschaft übernommen.

In drei Vorträgen wurde den Zuhörern die Vision vom neu gestalteten Westraum auf der Insel Potsdam vermittelt. Prof. Bernd Rosenkranz referierte zum Wildpark, seiner Geschichte und bereits praktisch realisierten Beispielen. Der Verein Wildpark e. V. will hier in den nächsten Jahren vor allen Dingen die Brückenquerungen über die Eisenbahnlinie im Wildpark und über den Zernsee realisieren, außerdem gemeinsam mit der Forstverwaltung die Freistellung von historischen Alleen voranbringen. Der Koordinator des Westraums-Projekts Dipl.-Ing. Jan Bornholdt entwickelte in seinem Vortrag eine Vision zur Wiederentdeckung und Neugestaltung der Lennéschen Kulturlandschaft im gesamten Westraums. Anhand von Beispielen wurden die Potenziale aber auch Konflikte für die zukünftige Entwicklung aufgezeigt. Zur Gestaltung der Kulturlandschaft zwischen Geltow und Marquardt steuerte Herr Prof. Arch. Roberto Pirzio-Biroli neue Ideen und bewährte Entwürfe aus seiner langjährigen Tätigkeit bei. Er verwies dabei auf die Erfolge in der Bornimer Feldflur ebenso wie auf jüngste Planungen in Portugal. Der wichtigste Schritt auf dem Weg zur Gestaltung des Potsdamer Westraums ist die Erarbeitung eines speziellen Masterplans. Darin sollen die konkreten Maßnahmen dargestellt und in einen Gesamtzusammenhang gebracht werden. Dieser Plan ist dann Grundlage für die Umsetzung und die dafür notwendige Einwerbung von Fördermitteln, z. B. aus Programmen der EU. Im Jahr 2008 sollen mit zwei weiteren Veranstaltungen Öffentlichkeit und Politik über den Fortgang des Projekts informiert und beteiligt werden. Durch die Gründung des Förderkreises hoffen die Vereine auf umfangreiche ideelle und finanzielle Unterstützung. Eine erste Broschüre zur Entwicklung des Potsdamer Westraums wird bereits durch Mittel des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg mitfinanziert.



Dr. Jörg Wacker, Kustos für Denkmalpflege der Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg moderierte überzeugend



Dipl.-Ing. Jan Bornholdt entwickelte in seinem Vortrag eine Vision zur Wiederentdeckung und Neugestaltung der Lennéschen Kulturlandschaft



Prof. Arch. Roberto Pirzio-Biroli überzeugte mit seinen Visionen zur Gestaltung der Kulturlandschaft zwischen Geltow und Marquardt



Gründung des Förderkreises Potsdamer Westraum, v.l.n.r.: Prof. Dr. Bernd Rosenkranz (Wildpark e.V.), Hans-Jürgen Pluta (Lenné-Akademie), Dieter Dörftinger (LPV), Prof. Hans-Gert Loehmannsroeben (Universität Potsdam)